



Nach der Humpenkreisung wurde in den Burghof gebeten und die Künstlerin Kerry Balder zeigte Kontaktjonglage mit Buugeng (S-Stäben) und Kugeln.

Nach dieser einfühlsamen Vorführung trat Einar Wolfgangson auf den Plan. Er bot gemeinsam mit Matthias einen fulminanten Feuerzauber, der vom Duo Zwieclanc musikalisch begleitet wurde.

Großer Beifall wurde den Künstlern zuteil, deren Vorführungen so prächtig in das Ambiente des Burghofes passte.

Nun wurde eine große Freundschaftskette gebildet. Eingeleitet wurde die Mitternachtsweihe mit einer mittelalterlichen Weise. Dann sprach Großmeister Wulf Scheller zue Urstayn gedankenschwere Worte zur Mitternacht.

Burghauptmann Thalmor brachte nun den Bericht zur Öffnung der Burg und der Ceremoniar verkündete den Schluss des Festkapitels und den Beginn des Gaudiums.

Lange wurde noch im Rittersaal gefeiert, bis gegen Glock 2 des Morgens die letzten Sassen den Heimweg antraten.

*Text: Chunrat der Gärr
Bilder: Ulrich von Cheltz,
Alexa von Keuzel und
Manfredus von Weißpriach*

